

Das **Museum Barberini** in Potsdam gestiftet, von SAP-Gründer und Mäzen Hasso Plattner, wird von der Hasso Plattner Foundation getragen. Seit der Eröffnung 2017 ist das Haus mit Ausstellungen zum französischen Impressionismus und zu aktuellen Fragestellungen zu Künstlern wie Vincent van Gogh, Pablo Picasso oder Gerhard Richter hervorgetreten. Parallel zu den wechselnden Ausstellungen präsentiert das Museum Barberini seit September 2020 dauerhaft die Sammlung impressionistischer Gemälde des Museumsgründers Hasso Plattner, darunter Werke von Claude Monet, Pierre-Auguste Renoir, Berthe Morisot, Gustave Caillebotte und Paul Signac.

Das Forschungsprojekt "**Netzwerke des Impressionismus**" untersucht die Netzwerke von Künstlern, Sammlern und dem Kunsthandel des französischen Impressionismus von den 1870er bis zu den 1950er Jahren. Basierend auf der Sammlung Hasso Plattner und den Archivalien des Wildenstein Plattner Instituts werden die Ergebnisse der Öffentlichkeit in einer frei zugänglichen, digitalen Plattform zur Verfügung gestellt, entwickelt und betreut durch Navigating.art. Die Hasso Plattner Foundation und ihre drei Stiftungstöchter planen, die Plattform anlässlich der Ausstellung zum 10. Geburtstag des Museums Barberini im November 2026 zu launchen

Werde Teil unseres Projekts *Networks of Impressionism*!

Das Museum Barberini in Potsdam sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt **zwei studentische Mitarbeiter:innen**, die Lust haben, uns bei einem spannenden Projekt an der Schnittstelle von Kunstgeschichte, Provenienzforschung und Digital Humanities zu unterstützen.

Worum geht's?

Im Projekt *Networks of Impressionism* erforschen wir, wie Künstler:innen, Sammler:innen, Galerist:innen und Institutionen im Kontext des Impressionismus miteinander vernetzt waren. Mit digitalen Methoden machen wir diese Beziehungsgeflechte sichtbar und tragen so zu einem tieferen Verständnis kunsthistorischer Entwicklungen bei.

Mehr Infos: navigating.art/networks-of-impressionism

Deine Aufgaben

- Eingabe und Pflege von kunsthistorischen und provenienzbezogenen Daten in unserer digitalen Plattform (auf Englisch)
- Korrektur und Qualitätssicherung bestehender Datensätze
- Unterstützung kunsthistorischer und provenienzbezogener Recherchen
- Mitarbeit im Projektteam und Einbringen eigener Ideen

Dein Profil

- Immatrikulation in einem einschlägigen Studiengang (BA/MA), vorzugsweise
 - Kunstgeschichte (gern mit Schwerpunkt Provenienzforschung) oder
 - Digital Humanities Studies
- Interesse an digitaler Kunstgeschichte und Spaß am Arbeiten mit Daten
- sorgfältige, zuverlässige und strukturierte Arbeitsweise
- Teamgeist und Neugier
- gute Deutsch- und Englischkenntnisse, gerne auch Französischkenntnisse

Rahmenbedingungen

- Beginn ist sofort möglich
- Studienbegleitender Werkvertrag für max. 10 Monate (bei 20 Wochenstunden) oder länger (bei mindestens 10 Wochenstunden)

- flexible Arbeitszeiten, auch remote möglich

Das bieten wir Ihnen:

- Mitarbeit in einem Museum mit internationalem Renommee
- Einblicke in alle museumsrelevanten Bereiche der Institution
- eine abwechslungsreiche Arbeitsumgebung durch wechselnde Kunstaussstellungen und Events
- ein motiviertes und freundliches Team sowie eine inspirierende Arbeitsatmosphäre und regelmäßige Mitarbeitererevents
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Schlanke Organisationsstruktur, generalistisch arbeitendes und agiles Team
- leistungsgerechte Vergütung inkl. Übernahme der Kosten für ein Deutschlandticket

Schicke deine aussagekräftige Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugniskopien) bitte bis zum **18.12.2025** per E-Mail und zusammengefasst in einem PDF-Dokument an **jobs@museen-plattner.de**.